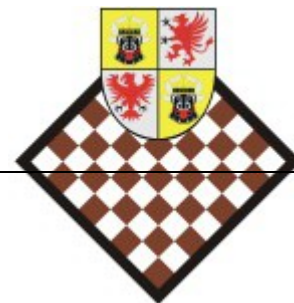


Landesschachverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Guido Springer – Dubnaring 15b – 17491 Greifswald

An die Vereine
SV Motor Wolgast 1949
SSC Graal-Müritz
SG Güstrow/Teterow

Landesspielleiter
Guido Springer
Dubnaring 15b
17491 Greifswald
Tel.: 03834/254313
Handy: 015201912093
spielleiter@lsvmv.de

Greifswald, 26.10.2012

Betreff: Mannschaftspokal 2012/2013 - Lucky-Loser-Turnier

Liebe Sportfreunde,

alle drei unterlegenen Viertelfinalisten erklärten, dass sie am Lucky-Loser-Turnier zur Ermittlung des vierten Halbfinalisten am 04.11.2012 teilnehmen und dieses Turnier auch ausrichten wollen. Alle drei Teams waren Ausrichter der Achtel-/Viertelfinals.

Die Austragung verberge ich an SG Güstrow/Teterow in Teterow. Ausschlaggebend hierfür ist, dass der Spielort laut ADAC-Routenplaner für Wolgast etwa 50 km (schnellste Route) bzw. 80 km (kürzeste Route) weniger Fahrt bedeutet (jeweils Gesamtfahrstrecke von Spielort zu Spielort).

Regularien für den Ablauf:

Spielplan:

1. Runde, 9:00 Uhr : SSC Graal-Müritz – SG Güstrow/Teterow II **spielfrei:** Wolgast
2. Runde, 13:45 Uhr *: SV Motor Wolgast 1949 – SSC Graal-Müritz **spielfrei:** Güstrow/Teterow II
3. Runde, 18:15 Uhr *: SG Güstrow/Teterow II – SV Motor Wolgast 1949 **spielfrei:** Graal-Müritz

Bedenkzeit: 90 min/40 Züge + 30 min/Rest (**abweichend** von der Ausschreibung!)

* Der angegebene Zeitplan basiert auf der Maximalspielzeit von 4 Stunden/Runde zzgl. Blitzschach (s. unten). Der Rundenbeginn der jeweils nächsten Runde kann vorverlegt werden, wenn die laufende Runde vorzeitig zu Ende geht. Dabei wird für den Spieler der letzten beendeten Partie des Mannschaftskampfes eine Mindestpause von 30 min zwischen Runde 1 und 2 bzw. 15 min zwischen Runde 2 und 3 gewährt, es sei denn, der Spieler selbst schlägt eine kürzere Pause vor.

Wertung: 1. Mannschaftspunkte, 2. Brettpunkte, 3. direkter Vergleich, 4. Berliner Wertung, 5. Blitzschach (turnier) mit vertauschten Farben, ggf. eine zweite Blitzschachrunde. Ist danach noch keine Entscheidung gefallen, entscheidet das Los.

SV Motor Wolgast 1949 darf später als 9 Uhr anreisen. Die Mannschaft wird für den Fall eines sehr frühen Endes der 1. Runde spätestens um 11:30 Uhr in Teterow erwartet. Genauso ist es nicht notwendig, dass SG Güstrow/Teterow II in der 2. Runde anwesend ist, Die Spieler würden im Falle des Verlassens des Spielorts in der spielfreien Runde aus dem gleichen Grund wie eben für Wolgast genannt spätestens 2,5 Stunden nach (vor Ort endgültig festgelegtem) Rundenbeginn der 2. Runde zurückerwartet.

Tests ergaben, dass es bei Mannschafts- und Brettpunktgleichheit aller Mannschaften stets zu Blitzschachwettkämpfen kommen kann (selbst bei Aufsummierung der Berliner Wertung über alle Runden). Ich lege deshalb fest, dass direkt im Anschluss an die Normalschachpartien (5 min Pause) bis zu zwei Blitzschachrunden mit wechselnden Farben gespielt werden. Dies erfolgt analog zu normalen Pokalwettkämpfen und zur Vermeidung des Umstandes, dass Graal-Müritz in seiner spielfreien Runde unnötig lange mit dem Antritt der Heimreise warten muss.

Im Fall, dass SSC Graal-Müritz beide Runden gewinnt, kann auf Blitzschach nach der 2. Runde und die Austragung der dritten Runde verzichtet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Guido Springer

-Landesspielleiter-

Geschäftsstelle:
Frankendamm 78
18439 Stralsund

Telefon:
03831 284078
www.lsvmv.de

Bankverbindung:
Pommersche Volksbank

Bankleitzahl:
1 3 0 9 1 0 5 4

Kontonummer:
1 5 0 9 0 3 9